

Whistleblowing und Hinweisgeber-Seite

Damit die Paritätische Sozialdienste gGmbH Karlsruhe internes Fehlverhalten von Mitarbeiter*innen nachvollziehen können, benötigen wir zielführende Hinweise von Personen, welche entsprechende Fehlverhalten kennen.

Es soll sich hier auf straf- oder bußgeldbewehrte Regelverstöße sowie erhebliche Rufschädigung oder Vermögensschäden beschränken.

Nur diese besonderen Gefährdungslagen sind im Fokus des Prozesses, da Bußgeld- und Strafandrohungen Hinweise auf ein besonderes öffentliches Interesse an einer Regeleinhaltung sind. In ebenso vergleichbarer Weise gilt das auch für drohende Rufschäden. Das betrifft auch Korruption, Kartellverbote, Datenschutzverstöße oder Diskriminierung.

In aller Regel geht es somit darum, dass Mitarbeiter*innen rechtliche Anforderungen nicht ernst nehmen oder über Unredlichkeiten hinwegsehen. Es geht um bewusste oder unbewusste Regelmissachtung durch Führungskräfte und Mitarbeiter*innen der Paritätische Sozialdienste gGmbH Karlsruhe.

Dieses Meldeverfahren erreicht zunächst ausschließlich den Geschäftsführer der Paritätischen Sozialdienste gGmbH Karlsruhe, Herrn Kohm. Er entscheidet über die weiteren Schritte und verantwortet das Verfahren.

Jeder korrekte Hinweis ist für Weiterverfolgung hilfreich. Der Hinweis kann sehr gerne anonym sein. Ebenfalls kann er zur Nachfrage mit einer Kontaktmöglichkeit versehen werden.

***Über welches Fehlverhalten möchten Sie berichten?
Schreiben Sie hier gerne so ausführlich wie möglich:***

Freiwillige Angabe Ihres Namens: _____

Freiwillige eMail-Adresse oder Telefon-Nummer für Rückfragen: _____

Vielen Dank für Ihren Hinweis. Sie ermöglichen uns somit internes Fehlverhalten zu verfolgen und geeignete Maßnahmen zu ergreifen.

Vertraulich / An Geschäftsführer
Paritätische Sozialdienste gGmbH Karlsruhe
Kanalweg 40 / 42

76149 Karlsruhe